



Gewohnt gut

Reinigungstipps für das ganze Jahr

Wir haben Ihnen die interessantesten Reinigungstipps zusammengestellt. Hierzu vorab ein kleiner Leitfaden:

- Das Bad sowie die Küche sollten schon aus hygienischen Gründen öfters und gründlich gereinigt werden
- Staubsaugen sollte 1-2 mal pro Woche auf dem Reinigungsplan stehen. Nach dem Staubsaugen nicht vergessen zu lüften (zum Thema "Richtig Lüften" empfehlen wir unser gleichnamiges Formular)
- Nehmen Sie sich vor, jede Woche ein Zimmer gründlich zu reinigen
- Im Frühling sowie im Herbst pro Woche zwei Fenster putzen

Wenn Sie diese Grundregeln befolgen und Ihre Wohnung nicht nur einmal im Jahr beim Frühlingsputz gründlich reinigen, werden Sie nicht nur eine verbesserte Wohnqualität spüren, sondern dies auch beim Auszug aus der Wohnung merken. Für die Endreinigung empfehlen wir Ihnen, eine Reinigungsfirma mit Abnahmegarantie zu beauftragen. Diese sollte auch bei der Abnahme dabei sein. Aber damit die Rechnung der Reinigungsfirma kein allzu grosses Loch in die Tasche frisst, möchten wir hier ein paar Tipps geben, wie man seine Wohnung optimal pflegen kann. Zum Thema Wohnungsabnahme beachten Sie bitte auch das Formular "Abnahmecheckliste".

Reinigungstipps von A - Z

Badezimmerspiegel	Damit der Spiegel nicht nach jedem Bad beschlägt, reibt man ihn mit etwas Schmierseife oder Glycerin ein. Danach mit einem Lederlappen gut trockenreiben. Eine halbe Kartoffel tut ebenfalls gute Dienste. Mit der Schnittfläche über den Spiegel reiben und mit einem Papiertuch nachwischen.
Badewannen	Unterschiedliche Wannen-Materialien brauchen unterschiedliche Pflege: Acryl: Kratzer verschwinden mit Metallpolitur. Emaille oder Porzellan: Keine scharfen Mittel verwenden und nicht mit einem groben Schwamm reiben. Stattdessen hartnäckige Flecken mit Terpentin oder Waschbenzin einreiben. Mit heißem Wasser (+ Handabwaschmittel) nachspülen. Glasfaser: Keine scharfen Reiniger verwenden, am besten eine leichte Seifenlauge.
Chrom matt	Wenn Tischbeine usw. aus Chrom dunkel geworden sind, befeuchten Sie ein Stück Aluminiumfolie und reiben sie damit mit der matten Seite der Folie ab.
Chromstahlbecken	Ihre Edelstahlspüle bleibt glänzend und sauber, wenn Sie sie mit einer Paste aus Backpulver und Wasser abreiben. Gut mit Wasser nachspülen. Wasserflecken gleich gut abtrocknen. Wasserflecken gehen mit einem mit Essig getränkten Tuch gut weg.
Dampfzugfilter	Abmontieren und einlegen (mind. 24 Stunden). Filtergitter im Geschirrspüler waschbar.
Duschkabine	Kalkbeläge in der Dusche gehen am einfachsten mit Salz oder Essig weg



Gewohnt gut

Duschvorhänge	Viele Duschvorhänge lassen sich in der Waschmaschine reinigen, selbst Plastikvorhänge vertragen einen Waschgang mit 40 Grad. Nach dem Waschen den Vorhang kurz in Salzwasser legen, danach trocknen lassen. Hilft gegen Schimmelbildung.
Duschbrausen	Metallene Brauseköpfe in Essigwasser legen, das aus gleichen Teilen Essig und Wasser besteht. 15 Minuten kochen. Kunststoffbrauseköpfe in heißes Essigwasser legen und über Nacht ziehen lassen.
Fenster	Benutzen Sie für Reinigung Ihrer Fenster einen Fensterwischer aus Gummi. Benutzen Sie nur wenig Reinigungsmittel, ansonsten lediglich Wasser. Putzen Sie die kleineren Fenster mit dem Fensterwischer in zwei Bahnen. Reinigen Sie die grossen Fenster in nur einem Zug bzw. einer Schlangenbewegung, nach Möglichkeit ohne einmal abzusetzen. Bevor Sie neu ansetzen, sollten Sie den Fensterwischer stets gut abtrocknen. Für hartnäckige Verschmutzungen können Sie Zitronen- oder Essigsäure verwenden. TIPP: Eine kleine Menge Essig im Putzwasser hält Fliegen von den Fenstern fern.
Geschirrspüler reinigen	Nach Gebrauchsanweisung entkalken, Filter rausnehmen und putzen, bei Bedarf ersetzen. Geschirrspüler wöchentlich kontrollieren (Glanzmittel oder Regeneriersalz nötig?) und reinigen (Sieb raus usw.)
Graue Kachelfugen	Graue Kachelfugen werden wieder weiss, wenn man sie mit leicht verdünntem Salmiakgeist abbürstet, am besten geht's mit einer ausgedienten Zahnbürste, und anschliessend abspült.
Heizkörper reinigen	Hinter dem Heizkörper wird ein feuchtes Tuch angebracht. Dann pusten sie mit dem Föhn kräftig zwischen die Heizrippen – der Staub bleibt am feuchten Tuch.
Holzparkett reinigen	Ein Parkettboden kann mit einem Besen, einem Staubsauger oder einem Mop trocken gereinigt werden. Wenn mit einem Mop gereinigt wird, sollte dieser nicht nass sein, sondern feucht, damit es keine Wasserlachen gibt.
Kacheln/Badewannen matt	Bevor Sie Kacheln oder die Badewanne reinigen wollen, lassen Sie die Dusche kurze Zeit so heiß wie möglich laufen. Dadurch entsteht Dampf, durch den sich der Schmutz leichter löst. Für ein «glänzendes» Badezimmer behandelt man Kacheln, Badewanne und Waschbecken nach der normalen Reinigung mit Autowachs.
Kaugummireste	Mit Trocken- oder Normaleis im Plastiksack
Kerzenwachs	Das Wachs mit einem Haarfön aufweichen. Wachs mit Papiertüchern entfernen und mit Essigwasser abwaschen.



Gewohnt gut

Kleber entfernen	Papierkleber oder Abziehbilder können durch erwärmen mit Föhn entfernt werden. Wenn dies nicht funktioniert, mit Petrol oder Terpentinersatz benetzen. Nach etwa einer Stunde lässt sich der Kleber mühelos entfernen.
Kochherd Gussplatten	Lässt sich am schnellsten reinigen, wenn die Platten noch lauwarm sind. Mit einem feuchten Lappen oder Schwamm sauber machen. Eingebrennte Stellen müssen zuerst aufgeweicht werden, dazu einen nassen Lappen auf die Stelle legen. Für die Ränder des Herdes und der Kochplatten eine alte Zahnbürste verwenden, die kommt auch in die kleinsten Ritzen. Regulierknöpfe am Armaturenbrett können bei einigen Kochherdmodellen herausgezogen werden.
Kochherd Glaskeramik	Nur feucht wischen, nichts verwenden, das Kratzer verursachen kann. Spülmittel reicht. Wenn Sie einem hartnäckigen Fleck zu Leibe rücken müssen, verwenden Sie spezielle Reiniger für Cerankochfelder oder einen Schaber (Achtung: möglichst flach halten, vorsichtig über das Kochfeld ziehen).
Kühlschrank/Tiefkühler	Ein- bis zweimal im Jahr (am besten an kalten Tagen) sollten Sie Ihren Kühlschrank und Tiefkühler komplett reinigen und abtauen. Dazu die Schränke ausräumen und der Inhalt auf dem Balkon oder im Keller kühl lagern. Gerät ausschalten bzw. auf Abtau-Automatik stellen. Kühlschrank mit einem feuchten Tuch und Spülmittel oder Allzweckreiniger auswischen, Gitter, Glasböden und Schubfächer ausbauen, evtl. in die Spülmaschine geben oder von Hand spülen. Wenn alles gut getrocknet ist, die Lebensmittel wieder einräumen. Fürs Abtauen genügend Geschirr-/Handtücher bereithalten und eine große, flache Schüssel oder ein Backblech ins unterste Fach stellen, damit währenddessen nicht die halbe Küche (oder der Keller) schwimmt.
Messing reinigen	Zum Putzen von Messing eignet sich Salz in Essig aufgelöst.
Ölflecken	Bei frischen Ölflecken auf dem Garageboden kann man mehrere Lagen nasses Zeitungspapier auf den Boden legen, bis es völlig trocken ist.
Polsterreiniger	Bürsten sie ab und zu Ihre Polstermöbel mit Essigwasser ab. Sie sind dann viel weniger schmutzempfindlich.
Rostflecken am Abfluss	Rostflecken in Waschbecken oder Wanne gehen mit einer 1:1-Mischung aus Borax und Essig wieder weg. Einwirken lassen und gut nachspülen. Andere braune Ablagerungen übergießen Sie mit saurer Milch. Eine Stunde einwirken lassen und mit viel Wasser nachspülen.
Rotweinflecken auf Teppich	Sprudelndes Mineralwasser wirkt Wunder. Oder versuchen Sie einmal Weisswein gegen Rotweinflecken. Es muss ja nicht gerade der teuerste sein.



Gewohnt gut

Schimmel	<p>Geben Sie etwas Nagellackentferner auf ein Wattepad und reinigen Sie damit ihre Badezimmerfugen. Achtung nicht bei Silicon Fugen!</p> <p>Schimmel vorbeugen bei Waschmaschinen: Wenn Sie die Schublade zum einfüllen des Waschmittels nach dem Waschen offen lassen entsteht kein Schimmel. Auch nach dem Waschen die Maschine offen lassen.</p> <p>Am Duschvorhang wird kein Schimmel entstehen, wenn die Vorhänge vor dem Aufhängen in Salzwasser gelegt werden.</p> <p>Diese und weitere Tipps zum Thema Schimmel sind in unserem separaten Formular "Schimmel – was tun?" ersichtlich.</p>
Spinnweben	<p>Spinnweben sollte man immer mit einer Aufwärtsbewegung entfernen, da sie sonst an der Wand kleben bleiben.</p>
Teppiche auffrischen	<p>Damit die Farben wieder leuchten, 10 Teile lauwarmes Wasser und ein Teil Essig mit einem Schwamm auftragen und gut einreiben.</p>
Teppichflecken reinigen	<p>Ein wenig Rasierschaum auf die verschmutzte Stelle auf dem Teppich geben. Den Schaum sanft verteilen und dann etwa 10 - 15 Minuten einwirken lassen.</p>
Toilette	<p>Bürste und Essigwasser reichen meist aus, um Kalkablagerungen im Toilettenbecken zu entfernen. Greifen Sie nicht gleich zu aggressiven Reinigungsmitteln, die Gesundheit und Umwelt belasten.</p> <p>Ebenfalls ein natürliches Reinigungsmittel ist Backpulver: Einfach ein Päckchen davon in die Schüssel streuen, einwirken lassen und nachspülen.</p> <p>Oder ein weiterer Tipp: schütten Sie Coca Cola-Reste nicht weg – zumindest nicht ins Waschbecken, sondern in die Kloschüssel, das reinigt ungemein!</p> <p>Und noch ein Tipp: Die Toilettenschüssel zusätzlich einmal pro Woche mit einer preiswerten Tablette Prothesenreiniger reinigen. Beim ersten Mal über Nacht 2-3 Tabletten einwirken lassen, danach einmal pro Woche 1 Tablette. Ergebnis: keine Ablagerungen mehr.</p> <p>Für eine Generalreinigung der Toilette schrauben Sie den Klodeckel ab und reinigen Sie ihn mit einem Schwamm oder einer Bürste in der Bade-/Duschwanne. Bei verfärbten Plastikbrillen empfiehlt sich ab und zu ein Neukauf!</p>
Unkraut auf Terrasse	<p>Terassenfliesen bleiben unkrautfrei, wenn man etwas Salz in die Fugen gibt.</p>
Vergilbte Gardinen	<p>Synthetische Gardinen werden wieder strahlend weiss, wenn Sie im letzten Spülgang 2 Päckchen Backpulver geben.</p>
Verstopfte Abflüsse	<p>Verwenden Sie keine Abflussreiniger! Die altbewährte Gummi-Saugglocke tut den gleichen Dienst. Wenn Sie mit einer Saugglocke die Spüle oder das Waschbecken bearbeiten, müssen Sie die Überlauföffnung mit einem nassen Tuch verstopfen, sonst entsteht kein Druck. Bei leicht verstopften Abflüssen kann man</p>



Gewohnt gut

das Wundermittel Coca Cola versuchen. Einfach über Nacht eine Flasche Cola einfüllen.

Verzwickte Winkel

Unter den Kühlschrank, unter die Heizung oder unter niedrige Möbel gelangen Sie leicht, wenn Sie an einen Meterstab ein oder zwei alte Socken mit einem Gummiband befestigen! Oder befestigen Sie einen flachen Schwamm am Meterstab, um an die fraglichen Stellen heranzukommen.

Wachsflecken

Mit Löschpapier und Bügeleisen

Waschbecken im Bad

Zum Reinigen des Waschbeckens eignet sich neben normalen Haushaltsreinigern auch Haarshampoo (bringt viel Glanz ins Bad!) Oder versuchen Sie es mit einer Mischung aus Buttermilch, Salzwasser und Essig.

Wasserhähnen entkalken

Die verkalkten Siebe legt man einige Stunden in Stunden in Essig. Kalk, der sich am Wasserhahn angesetzt hat, kann man entfernen, wenn man über Nacht ein Essigtuch darumwickelt. Am nächsten Tag kann der Belag leicht weggewischt werden.

Zahngläser

Waschen Sie einmal in der Woche ihr Zahnputzglas mit einer warmen Kochsalzlösung aus. Der hässliche weiße Belag entsteht gar nicht erst.

In diesem Sinne wünscht Ihnen das ganze Team von Marxer Immobilien viel Spass und Komfort beim Wohnen!